



Pressemitteilung 2318

Nürburg, 23.10.2018



3h-Rennen „Schwedenkreuz“: Saisonfinale der Rundstrecken-Challenge Abschiedsvorstellung in der Eifel

Auch 2018 bildet das Langstreckenrennen „Schwedenkreuz“ den Saisonabschluss der Rundstrecken-Challenge Nürburgring. Die Veranstaltung zählt in diesem Jahr als Pflichtlauf zur RCN-Meisterschaftswertung. Das Rennen, ausgerichtet vom RCN e.V., geht über die Distanz von drei Stunden. Bisher haben mehr als 150 Teams ihre Nennung abgegeben. Das Finale der familiären GT- und Tourenwagen-Breitensportserie wird auf der Streckenvariante GP-Kurzanbindung mit Nürburgring-Nordschleife (24,358 Kilometer) ausgetragen. Der Start erfolgt am Samstag, 27. Oktober, um 15.30 Uhr auf der Start- und Zielgeraden.



RCN Serienmanager Willi Hillebrand: „Bisher haben wir eine gute Saison erlebt. Wir hatten viel Glück mit dem Wetter. Bleibt zu hoffen, dass wir auch das Finale gut über die Bühne bekommen. Das Langstreckenrennen gibt vielen RCN-Teilnehmer die Chance, erste Erfahrungen auf der Rundstrecke zu sammeln.“



In der RCN-Meisterschaftswertung liegt Matthias Unger (Heusenstamm, BMW 325i) aus der großen Klasse V4 uneinholbar vorn. Beim letzten Lauf will er noch seinem Partner Christopher Rink (Frankfurt), mit dem er seit dem zweiten Lauf ein Team bildet, zur gemeinsamen Meisterschaft verhelfen. Dazu brauchen die beiden ein gutes Ergebnis in der 22 Fahrzeuge großen Klasse V4, damit Unger das Ergebnis aus dem ersten Lauf streichen kann. Hillebrand: „Das ist in der RCN 2018 möglich, da die Ausschreibung die Wahl des Streichresultats für den Teilnehmer freistellt.“



Ansonsten werden die letzten Titel und Platzierungen in der Rundstrecken-Challenge vergeben. Da das 3h-Rennen der diesjährige Pflichtlauf ist, sind sämtliche Ergebnisse bislang noch nicht offiziell.



Zahlreiche Teams machen sich Hoffnungen auf dem Gesamtsieg oder eine Topplatzierung. Dazu gehören u.a.: Winfried Assmann (Golssen, Porsche 991 GT3 Cup), Ralf Kraus/Volker Strycek/Robin Strycek (Köln/Dehrn/Dehrn, Opel Astra TCR), Lukas Moesgen/Tim Breidenbach (Weeze/Solingen, Porsche 991 GT3 Cup), Jim Rautiainen (Finnland, Porsche 991 GT3 Cup), Alex Autumn (Kleinmachnow, Porsche 991 GT3 Cup), Jan Kortüm/Michael Luther (Hamburg/Barsbüttel, BMW M3), Julian Harrison (Großbritannien, Porsche Cayman 981) Eric Petrich/Lucian Gavis (Wawern/Grasbrunn, BMW M3), Florian Pröbstl/Nikolaus Schelle (Hohenpeißenberg/Böbing, BMW M3) und Rolf Drost/Hannu Luostarinen (Schalksmühle/Finnland, Opel Astra TCR).





Zeitplan: RCN-3h-Rennen „Schwedenkreuz“



Freitag, 26.10.2018

- 14.00-20.00 Uhr Dokumenten-Abnahme (Veranstalter-Büro)
- 14.00-20.30 Uhr Technische Abnahme (TÜV-Abnahmegebäude)



Samstag, 27.10.2017

- 07.30 Uhr Fahrerbesprechung (Ravenol Media Center)
- 08.30-09.00 Uhr freies Training
- 09.00-10.30 Uhr Zeittraining
- 14.20 Uhr Startaufstellung (GP-Strecke)
- 15.10 Uhr Start Einführungsrunde
- 15.30 Uhr Start
- 19.00 Uhr Aushang der Ergebnisse (Ravenol Media Center)
- 20.00 Uhr Siegerehrung (Ravenol Media Center)



Unterstützt wird die Rundstrecken-Challenge Nürburgring 2018 von den Partnern ADAC, H&R, Hankook und Ravenol sowie von weiteren Förderern.



RCN e.V.-Presse
 presse@r-c-n.com
 www.r-c-n.com

Tel: +49 (0) 2234 209830
 Mobil: +49 (0) 171 8379304

